

Barbara Volhard - Attac Freiburg

Vorschlag:

Der Frühjahrsratschlag 2023 sowie alle künftigen Ratschläge, die nicht als Videokonferenz stattfinden, werden per Video oder mindestens Audio aufgezeichnet und Attac-Mitgliedern unmittelbar nach dem jeweiligen Ratschlag ungeschnitten zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Sehr viele Attacies sind ältere, engagierte Attac-Mitglieder, für die das RKI nach wie vor empfiehlt „zur Reduktion des Infektionsrisikos Abstand zu halten, Hygiene zu beachten, in Innenräumen Masken zu tragen und regelmäßig zu lüften“. Ihre Sicherheit ist weder auf der Anreise noch auf dem Ratschlag selbst gewährleistet. Viele ältere und alte Attacies haben Vorerkrankungen oder schwere Gesundheitseinschläge wie Krebs, Herzinfarkt oder Schlaganfall erlitten mit der Folge von unzureichendem Immunschutz trotz mehrfacher Impfung. Sie sind von Präsenzratschlägen de facto ausgeschlossen. Ebenso ausgeschlossen sind auch Menschen, die es sich wegen verschiedener anderer Verpflichtungen (Alleinerziehende, Pflege von Angehörigen usw.) oder wegen ihrer Berufstätigkeit nicht leisten können, sich ein ganzes Wochenende für den Ratschlag frei zu nehmen. Sie alle könnten sich eine Aufzeichnung des Ratschlags wenigstens zuhause in Etappen ansehen oder -hören und anschließend mit ihren Regionalgruppen besprechen.

Eine ungeschnittene Wiedergabe unmittelbar nach dem Ratschlag hat drei Vorzüge:

1. Ein Schnitt ist arbeits- und zeitaufwendig, diese Mühe ist niemandem zuzumuten und kann vermieden werden. Deshalb kann die Aufzeichnung auch sofort zur Verfügung gestellt werden.
2. Ein Ratschlag lebt auch von seiner Atmosphäre, sie wirkt durch eine ungeschnittene Aufzeichnung authentischer und wird deutlicher sichtbar und fühlbar.
3. Jeder Verdacht, dass durch die Art des Schnitts manipuliert worden sein könnte, wird durch eine ungeschnittene Aufzeichnung widerlegt. Zugleich ist eine solche Aufzeichnung auch geeignet zu prüfen, ob das nach wie vor notwendige Ergebnisprotokoll tatsächlich alles Wichtige festgehalten hat.

Barbara Volhard, Attac Freiburg
Elke Hügel, Attac Freiburg
Birgit Kerres, Attac Aachen
Christine Weber-Herfort, Attac Itzehoe
Marianne Bohrer Attac Gruppe untere Saar
Ingeborg Schellmann, Attac Halle

Christiane Hansen, Attac München
Prof. Dr. Martin Hochhut, Attac Freiburg
Carsten Malchow, Attac Lübeck
Martin Steiner, Attac Freiburg
Frieder Müller, Attac Freiburg